

# **Frage als Mutter: Ist das noch ok??**

**Beitrag von „Antimon“ vom 28. März 2023 21:30**

## Zitat von MrsPace

Darf ich fragen, wieso du mich hier so passiv-aggressiv angehst?!

Was genau soll denn passiv-aggressiv sein? Ich erkläre dir unverhohlen, dass ich den Beitrag daneben fand und auch immer noch daneben finde.

## Zitat von MrsPace

Ich bin jahrelang in der Grundschule und in der Unterstufe massiv gemobbt worden und spreche daher aus leidvoller Erfahrung.

Ja, wir sind wohl alle dies das und jenes und es ist 30 Jahre oder noch länger her. Die Zeiten haben sich zum Glück geändert und man darf jetzt einfach mal direkt mit dem Finger auf die Täterin zeigen. Die Formulierung "warum lässt die das mit sich machen" geht einfach überhaupt nicht. Das andere Kind "macht" und zwar aktiv, bewusst und immer wieder. Es soll damit aufhören, Ende Gelände.

## Zitat von Ratatouille

Selbst wenn die KL informiert, geschickt und entschlossen ist, was schon selten der Fall ist, wird es KuK geben, die kontraproduktiv agieren

Tja schade, an meiner Schule ist das nicht so. Wo wir schon beim Anekdotischen sind: Ein Kollege hat einen Mobbing-Fall in seiner Klasse. Als er davon erfahren hat, ist er wie eine Furie in den Englischunterricht der Klasse geplatzt und hat den Kerl ohne Vorwarnung erst vor der gesamten Mannschaft blosgestellt und dann quasi "an den Löffeln" zur Schulleitung geschleift. Das gesamte Klassenteam hat sich instantan hinter meinem Kollegen und gegen den Mobber positioniert. Jedes Mal, wenn der auch nur ansatzweise Luft geholt hat, ist er sofort aus dem Unterricht geflogen. Guess what, er hält jetzt das Maul. Es gab ein Gespräch mit den Eltern "aber unser Sohn macht doch nicht ...", doch tut er und so benimmt er sich nicht an \*dieser\* Schule. Wenn das bisher toleriert wurde, ist das sehr schade, jetzt ist fertig damit, keine weiteren Verhandlungen.